

TOP	ös/nös	Gremium	Datum
11	ös	Gemeinderat	24.07.2017
Breitbandversorgung Backbonetrasse Süd – Durchführungsbeschluss			

I. Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat

1. stimmt der Freigabe der Ausschreibung durch den Zweckverband Breitband im Landkreis Ravensburg für die Backbonetrasse-Süd entsprechend dem Durchführungsbeschluss vom 10.10.2016 für die Planabschnitte A1 bis A5 auf der Basis einer Unbedenklichkeitsbescheinigungen zu
2. ist sich bewusst, dass die Landesförderbetrag erst nach Vorlage eines Bewilligungsbescheides endgültig gesichert ist und bis dahin Unsicherheit in der Höhe der absoluten Förderung besteht

II. zu beraten ist:

über die Freigabe der Ausschreibung durch den Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg zum Bau der „Backbonetrasse-Süd“ Bergatreute - Bad Waldsee.

III. zum Sachverhalt:

Ausbauabschnitt / Durchführungsbeschluss

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 10.10.2016 den Durchführungsbeschluss für die Backbonetrasse-Süd von Bergatreute nach Bad Waldsee für die Planabschnitte A1 bis A5 (vgl. beiliegender Lageplan) beschlossen. Das Planungsbüro DAEGES bezifferte die Kosten auf ca. 2,90 Mio. €, der mögliche Landeszuschuss wurde mit ca. 1,20 Mio. € zugrunde gelegt. Die Finanzierung wurde über verschiedene Maßnahmen im Haushalt 2016 sichergestellt.

Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt über den Zweckverband Breitband. Dies bedeutet, dass der Zweckverband Breitband, für die Maßnahme die Förderanträge stellt, die Arbeiten ausschreibt und durchführt. Nach Abschluss der Maßnahme übergibt der Zweckverband Breitband das Glasfasernetz an die Stadt, diese übernimmt den Differenzbetrag zwischen den tatsächlich anfallenden Kosten nach Abzug der Förderung.

In der Zwischenzeit wurde für die Planabschnitte A1 bis A5 die erforderlichen Förderanträge beim Land Baden-Württemberg gestellt. Für die Förderanträge liegen noch keine Bewilligungsbescheide vor, sondern es können nur Unbedenklichkeitsbescheinigungen beantragt werden. Dies bedeutet, dass mit der Maßnahme begonnen werden kann, die Höhe des Zuschusses allerdings noch nicht feststeht. Es kann derzeit keine Aussage darüber getroffen werden bis wann das zuständige Innenministerium die Bewilligungsbescheide erteilt.

Der Zweckverband Breitband möchte nach Rücksprache mit uns die Maßnahme im Herbst 2017 ausschreiben und vergeben, so dass wir im Laufe des Jahres 2018 die Planabschnitte A1 bis A5 abschließen könnten.

Aufgrund der noch nicht vorliegenden Bewilligungsbescheide erbittet der Zweckverband Breitband die Freigabe der Arbeiten durch die Stadt Bad Waldsee.

Aus Sicht der Verwaltung besteht damit noch ein Risiko in Höhe der zu erwartenden Landesförderung. Dies hat Auswirkung auf unseren eigenen Kostenanteil.

Möchte man jedoch mit der Umsetzung unserer Breitbandaktivitäten weiter kommen ist die Umsetzung der Maßnahme unabdingbar, da erst mit Fertigstellung der Backbonetrasse weitere Gebiete mit schnellem Internet erschlossen werden können.

Zu erwähnen ist in diesem Zusammenhang auch noch das Thema Vorsteuerabzug, das bis heute noch nicht endgültig entschieden ist. Auch hier könnten noch Finanzierungsrisiken entstehen.

Bad Waldsee, 13.07.2017

gez. Manz

Verteiler:

- BM
- FB ÖA/BE
- FB Schulen
- FB Personal
- FB Soziales, Ordnung
- 1. Beigeordneter
- FB zentrale Dienste
- FB Bau
- FB Wirtschaft und Kulturraum
- FB Kämmerei
- FB Liegenschaften
- GS GR/Schriftführer
- Reg. _____

